

# Spielend Russisch lernen

Augsburger Allgemeine (Land West) 18 Juni 2018




**Eine Runde weiter heißt es für zwei Schülerinnen des Holbein Gymnasiums.**

Für die einen ist der Bundescup „Spielend Russisch lernen“ nur ein Sprachspiel, für die anderen ein kleiner Beitrag zur Völkerverständigung – für alle Teilnehmer ist es auf jeden Fall eine Herausforderung. Bei der

bundesweiten Spracholympiade des Deutsch-Russischen Forums geht es für die Schüler darum, sich mit anderen in Konzentrationsfähigkeit und Vokabelwissen zu messen. Wer als Team ins Finale einzieht, der kann eine Reise nach Moskau oder St. Petersburg gewinnen. In Deutschland, Österreich und der Schweiz messen sich hunderte Oberschüler und Gymnasiasten von März bis Juli in Kyrilliza und Landeskunde. Den Regionalsiegern winkt im Herbst ein Wochenende im Europa-Park in Rust.



Die aktuelle Schulrunde ist die erste von insgesamt drei Runden des bundesweiten Sprachturniers. Am Holbein-Gymnasium fand diese in diesem Jahr zum ersten Mal statt. Zehn Schülerinnen und Schüler spielten in fünf Teams beim diesjährigen Russisch-Cup mit. Die frisch gekürten Schulsieger heißen Martyna Dziadus, 16, und Marie Daam, 16. Für sie geht es nach den Sommerferien dann zur Regionalrunde.

 Schreiben Sie einen Kommentar...

 Ich stimme zu

 Lehne ich ab